

Vorwort

Lieb(e) LeserIn,

diese Arbeitshilfe für Seelsorger entstand aus dem Anliegen des Präsidiums des Bundes freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP) heraus, Orientierung und Hilfe für die seelsorgerliche Praxis zu geben.

Eine Arbeitsgruppe von Pastoren, Psychologen, Sozialpädagogen, einem Psychiater und christlichen Therapeuten hat sich über 3 Jahre mit dem Thema befasst und dieses Handbuch zusammengestellt. Der Auftrag der Arbeitsgruppe bestand darin, notwendige Basisinformationen für ein verantwortungsbewusstes Handeln innerhalb unserer Gemeindebewegung zusammenzustellen.

Es beschreibt weniger therapeutisches Arbeiten im Einzelnen, sondern Chancen und Möglichkeiten, aber auch Grenzen der Seelsorge im gemeindlichen Rahmen.

Es will denen eine Hilfe und Orientierung (Leitlinien) geben, die im seelsorgerlichen Dienst stehen, kann aber keine fundierte Ausbildung ersetzen. Diese wird ggf. von den im Kap. 4.3 genannten Schulungs- und Ausbildungswerken angeboten.

Dieses Handbuch (Stand: Juni 2005) ist nicht vollständig und wir sind uns bewusst, dass andere Formen und Möglichkeiten der Seelsorge möglich sind. Eine Überarbeitung und Ergänzung soll in gewissen Abständen erfolgen.

Wir wünschen uns, dass dieses Buch zu einem praktischen Werkzeug für seelsorgerliche Arbeit in unseren Gemeinden wird.

Im Namen des Arbeitskreises

Pastor Dietmar Schwabe

Leiter der Arbeitsgruppe Seelsorge